

# „Wirklich wichtige Themen“ im Visier

Freie-Wähler-Kreistagsfraktion veranstaltete Klausur in Sankt Englmar und Niederwinkling

**Landkreis.** (red) In einer zweitägigen Klausur in Sankt Englmar und Niederwinkling hat sich die Kreistagsfraktion der Freien Wähler gemeinsam mit Landrätin Tanja Schweiger mit „zentralen Themen auf der kommunalpolitischen Agenda“ beschäftigt. Angesichts einer Vielzahl an Krisen, so Fraktionsvorsitzender Harald Stadler, gelte es, „sich auch kommunalpolitisch auf das Elementare zu konzentrieren“.

Gemeinsam mit Fachleuten beleuchteten die Kreisräte unter anderem die Energiesicherheit und den Katastrophenschutz in der Region. In einer ersten Einheit auf Gut Schmelmerhof bei Sankt Englmar ging es den Kreisräten um die Energieversorgung.

Mit Sebastian Zirngibl von der Energieagentur Regensburg, Detlef Fischer als Hauptgeschäftsführer des Verbands der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft (VEBW) und Harald Hillebrandt, Referent der Landrätin, ging es um den Ausbau der intelligenten Verteilnetze in der Region, konzentrierte Planung erneuerbarer Energien auf kommunaler Ebene sowie die Potenziale des Sonnen- und Windausbaus im Landkreis.

## Kreisräte wollen schnellen, sanften Donau-Ausbau

Interkommunal war der Austausch danach mit Helmut Muhr, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler in der Stadt Bogen. Unter anderem betonten die Kreisräte die Bedeutung eines schnellen, sanften Donau-Ausbaus durch den Bund. Ein Verzögern der Maßnahmen verschleppe den von Bayern fest geplanten Hochwasserschutz von HQ115 in diesem Donau-Abschnitt. „Das können wir uns nicht leisten“, sagte Fraktionsgeschäftsführer Hans-Peter Landsmann.

Der Landtagsabgeordnete Tobias Gotthardt berichtete aus seiner Arbeit in München. Die Zahlen hätten sich – heruntergebrochen auf den Landkreis – hervorragend entwi-



Im engen Austausch die „wirklich wichtigen Themen“ im Blick: Gemeinsam mit Landrätin Tanja Schweiger, Fraktionschef Harald Stadler und Landtagsabgeordnetem Tobias Gotthardt tagte die Kreistagsfraktion auf Gut Schmelmerhof. Foto: FW

ckelt, sagte er. So hätten sich beispielsweise die Investitionen in Dorferneuerung und Städtebau seit 2018 mehr als verdreifacht, ähnlich positiv sei die Entwicklung seit 2018 bei den Staatsstraßen. Das merke man auch an zahlreichen konkreten Projekten. Das Wasserwirtschaftsamt habe mit rund 20 Millionen Euro 2021 auch doppelt so viel investiert wie noch 2019. „Wir halten unsere Versprechen – messbar“, sagte Gotthardt.

Mit Landrätin Tanja Schweiger diskutierten die Kreistagsmitglieder den Katastrophenschutz unter besonderer Berücksichtigung der Maßnahmen bei einem Blackout. Es gelte, so Schweiger, „hier keine Panik zu schüren und sich dennoch

umfassend zu rüsten“. Gemeinsam mit Kommunen, Feuerwehren und dem Katastrophenschutz tue man alles, um koordiniert und auf den Ernstfall vorbereitet zu sein.

## Bürgermeister stellten Erfolgskonzepte vor

In einer weiteren Einheit steckten Landrätin und Fraktion gemeinsam Ziele und Arbeitsprogramm des nächsten Jahres ab. Man wolle, so Stadler, „weiter erfolgreich prägende Kraft für unseren Landkreis sein – und gerade in schwierigen Zeiten zeigen, worauf es wirklich ankommt.“ Vor Ort ging es anschließend für die Kreisräte zu einem Austausch mit dem Niederwinklin-

ger Bürgermeister Ludwig Waas. Dessen Gemeinde hat in 30 Jahren unter seiner Führung zahlreiche Konzepte von dörflichen Stadtwerken über ein eigenes Breitbandnetz bis hin zu kommunalem Supermarkt, Parkhaus auf dem Land und gemeindlichen Sozialwohnungen umgesetzt.

In Sankt Englmar erkundete die Regensburger Delegation mit Bürgermeister Anton Piermeier das Xperium Science Center – eine private Initiative, die mit viel öffentlicher Förderung heute eines der Aushängeschilder der Tourismusgemeinde ist, bevor er im Rathaus das Konzept seiner Gemeinde darstellte, wie er mit den Herausforderungen der letzten Jahre umging.

## Nikolaus besucht die Feuerwehr

**Wörth.** (red) Die Nikolausfeier der Feuerwehr findet am Sonntag, 4. Dezember, in der Fahrzeughalle des Gerätehauses statt und beginnt um 15 Uhr. Der Nikolaus bringt den Kindern der Aktiven Geschenke mit. Danach gibt es eine Brotzeit.

## Zwei Hauptgewinne für Falkenstein-Wörth

**Wörth.** (red) Vor kurzem fand die Novemberziehung der Gewinnnummern des Gewinnsparens der Volks- und Raiffeisenbanken für die Oberpfalz statt. Dabei entfielen auf die Raiffeisenbank Falkenstein-Wörth eG zwei Hauptgewinne. Über je 500 Euro freuten sich die Gewinner Fritz Jörgl aus Wörth und ein Kunde aus Süssenbach, der namentlich nicht genannt werden möchte. Außerdem entfielen auf weitere Gewinnsparener der Bank Gewinne im Wert von 2740 Euro.

## Bauausschuss und Stadtrat tagen

**Wörth.** (red) Der Stadtrat hält am Donnerstag, 8. Dezember, eine öffentliche Sitzung ab. Sie beginnt um 19 Uhr im Bürgersaal. Zunächst wird die Sitzung des Kulturausschusses nachbereitet. Danach geht es um Lüftungen in der Mittelschule und die Stadtsanierung. Davor trifft sich um 18.35 der Bauausschuss. Es liegen folgende Bauanträge vor: Anbau einer Außentreppe am Wohn- und Geschäftshaus, Leoheimweg 1; Dachaufstockung, Schloßberg 5a; Vorbescheid für Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen, Regensburger Straße 8; Aufstockung der Garage und Erweiterung des Balkons und Errichtung einer Außentreppe, Hofdorf, Waldstraße 8; Errichtung von drei Containern und einer Containerüberdachung, neben Im Blindfenster 1b.

## Uniformtauschaktion der Feuerwehr Pfatter

**Pfatter.** (bis) Am Mittwoch, 7. Dezember, findet von 18 bis 20 Uhr im Gerätehaus Pfatter eine Tauschaktion für alle Uniformträger statt. Zudem besteht die Möglichkeit zur Neubestellung von Uniformteilen und Hemden, Muster zur Anprobe stehen zur Verfügung.

## WIESENT

**Wiesent.** FFW: Heute, Samstag, ab 9 Uhr, Haussammlung, der Erlös wird für den aktiven Dienst und die Jugendarbeit verwendet.

**Wiesent.** Gemeindebücherei: Heute, Samstag, und morgen, Sonntag, nach den Gottesdiensten geöffnet.

**Wiesent.** Pfarrei: Heute, Samstag, 18 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Eucharistiefeier. Morgen, Sonntag, 9 Uhr Rosenkranz, 9.30 Uhr Eucharistiefeier, 14 Uhr Senioren-Advent. Die Krippenausstellung ist geschlossen.

**Wiesent.** Wertstoffhof: Heute, Samstag, 8.30 bis 12 Uhr, geöffnet.

**Wiesent.** Hudetzturn: Morgen, Sonntag, 14 bis 17 Uhr, geöffnet, zu sehen ist die Ausstellung „Weihnachtsgrüße ostbayerischer Künstler an Karl Anton Hudetz“.

**Wiesent.** Aktive 55 plus: Dienstag, 6.12., 14 Uhr, Nikolausfeier im Café Lintelo mit Nikolausbesuch.

**Wiesent.** Schützengesellschaft „Edelweiß“: Freitag, 9.12., Freitag, 9. und Samstag, 10.12., wird ab 9 Uhr für die Christbaumversteigerung gesammelt. Am Samstag, 10.12., 20 Uhr, Christbaumversteigerung im Schützenheim, alle sind willkommen.

**Wiesent/Kruckenberg/Dietersweg.** BBV/Jagdgenossenschaft: Morgen, Sonntag, 19.30 Uhr, Stammtisch im Café Lintelo, für alle Landwirte und Jagdgenossen mit Begleitung.

**Dietersweg.** FFW: Heute, Samstag, 13.30 Uhr, außertourlicher Probealarm.

**Dietersweg.** FFW: Heute, Samstag, 19.30 Uhr, Christbaumversteigerung im Feuerwehrhaus, alle sind willkommen.

# Im Land der offenen Türen

Grundschule Wörth-Wiesent gab ein Weihnachtskonzert

**Wiesent.** (ms) Eine Premiere gab es am Mittwochnachmittag in der Grundschule Wörth-Wiesent: Zum ersten Mal trat der neu gegründete Schulchor auf. Präsentiert wurde ein abwechslungsreiches Programm, das unter dem Motto „Willkommen im Land der offenen Türen“ stand.

Rektorin Claudia Gulden begrüßte in der Schulturnhalle viele Zuhörer und stellte den Chor vor. In Zusammenarbeit mit dem Grundschulverband, der Schule und Chorleiterin Barbara Saller konnte das Projekt in Angriff genommen werden. Seit September seien die Mädchen und Buben eifrig am Proben, so könne jetzt nach nur zwei Monate Chorbetrieb bereits ein Konzert gegeben werden, betonte Gulden. Einige Klassen haben im Unter-

richt zusätzlich Stücke eingeübt, so dass sich das Publikum über ein buntes Potpourri freuen konnte. Mit dem „Andachtsjodler“ wurde die Aufführung eröffnet. Wie bei professionellen Chören traten die kleinen Sänger in einheitlicher Kleidung auf und zeigten somit ihre Verbundenheit.

## Gospelmusik, Lichtertanz und Vorfrende

Gospelmusik erklang mit „Somebody's knocking“, im Kipferkanon wurde musikalisch vertont, was so alles auf einem Plätzchenteller landet. Das alpenländische Nikolauslied „Nikolo bum bum“ und das traditionelle „Gloria in Excelsis Deo – Engel auf den Feldern singen“ verströmten Vorfrende auf das Weih-

nachtsfest. Die Kinder der Klasse 3a und 3b begeisterten mit der Klanggeschichte „Der kleine Tannenbaum“, die Klasse 1b führte den Lichtertanz „This little Night“ auf. „Heiliger Nikolaus, du braver Mo“, sangen die Kinder der 2b.

Zwischen der wechselnden Bühnenchoreographie lasen Schulleiterin Gulden und einige Schüler passende Texte zum Konzertthema. In der Pause und nach der Aufführung hieß der Elternbeirat unter Leitung von Florian Eisenhut die Besucher willkommen.

Im Ambiente eines kleinen Weihnachtsmarktes mit Buden und Feuerstellen, konnten sich die Kinder und Erwachsenen stärken und die Möglichkeit nutzen, sich außerhalb des Schulalltags besser kennenzulernen.



Der neue Schulchor begeisterte das Publikum in der Turnhalle mit weihnachtlichen Gesängen.

Foto: Sandra Meilinger

## Donau-Post

**Verlag und Druck:** Cl. Attenkofer'sche Buch- und Kunstdruckerei KG, Ludwigplatz 32, 94315 Straubing, Postfach 354 und 355, 94303 Straubing, Telefon-Zentrale 09421/940-0, Fax 940-4390.

**Verleger u. Herausgeber:** Prof. Dr. Martin Balle. **Chefredaktion:** Prof. Dr. Martin Balle, Hannes Lehner, Markus Peherstorfer.

**Gesamtreaktionsleitung:** Hannes Lehner, Ralf Lipp (stellv.).

**Verantwortlich für Politik:** Markus Peherstorfer, Markus Lohmüller (stellv.). **Wirtschaft:** Valerie Tielich. **Bayern und Regionales:** Ralf Lipp, Alexander Bayer (stellv.). **Sport:** Stefan Wimmerberger. **Feuilleton und Unterhaltung:** Philipp Seidel, Landshut.

**Verlagsleitung:** Klaus Andreas Huber, **Gesamt-Anzeigenleitung:** Michael Kusch, **regionale Anzeigenleitung:** Stefan Mühlbauer.

**Geschäftsstelle und Redaktion:** Simon Stadler, 93086 Wörth/Do., Ludwigstraße 2, Telefon 09482/940710, Fax 09482/9407-20, Internet: www.donau-post.de, E-Mail: redaktion@donau-post.de.

**Bezugspreis** monatlich durch Zusteller € 34,70 (inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und Zustellgebühren), bei Postzustellung € 36,20 (inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und Postvertriebsgebühren). Abonnements können bis spätestens 1. des Monats zum Monatsende schriftlich beim Verlag gekündigt werden.

**Abonnementbestellung:** Straubinger Tagblatt, Aboservice, Telefon 09421/9406400. Erscheint an allen Werktagen.

**Anzeigenschluss:** Für die Ausgaben Dienstag bis Freitag am Werktag vorher um 12 Uhr, Samstagausgabe Donnerstag 16 Uhr, Montagausgabe Freitag vorher 12 Uhr. Bei Störungen durch höhere Gewalt keine Ersatzansprüche.

Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt.